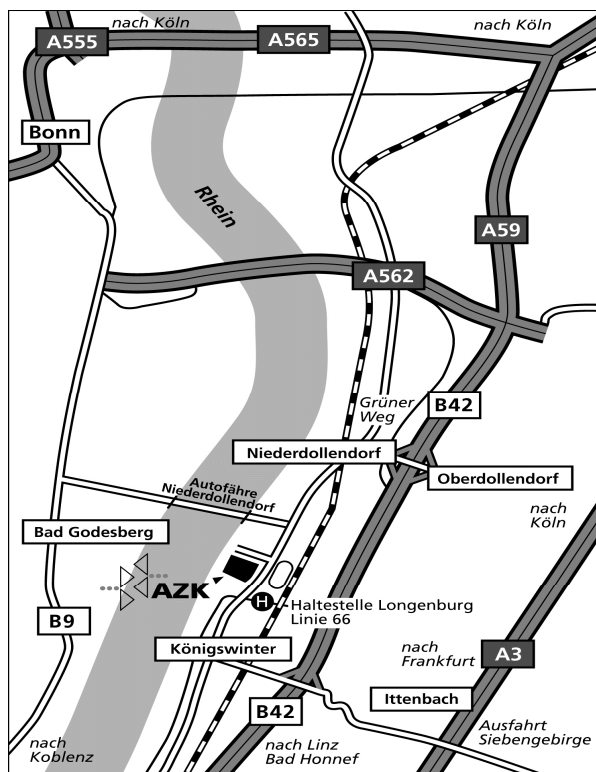


Wegweiser ins AZK



Unser Haus liegt 10 km vor Bonn direkt am Rheinufer zwischen Königswinter-Altstadt und Königswinter-Niederdollendorf. Der Petersberg (Siebengebirge) ist unser „Hausberg“.

Anfahrt mit der S-Bahn ab Hbf-Bonn / U-Bhf / Linie 66 Richtung Bad Honnef (alle 20 Minuten) bis Haltestelle Königswinter „Longenburg“.

Schräg gegenüber (rechts Richtung Sportplatz) liegt unser Haus am Rhein.

Teilnahmebedingungen

Tagungsbeitrag:

70,00 € (davon 1/3 Verwaltungsgebühr)

Bitte entrichten Sie den Tagungsbeitrag unmittelbar bei Anreise oder überweisen Sie ihn rechtzeitig (mind. 3 Tage vor Tagungsbeginn) – unter Angabe der Seminarnummer – auf das Konto des AZK Nr. 0015 007 040 bei der Kreissparkasse Köln (BLZ) 370 502 99).

Einzelzimmer stehen nur begrenzt und nach vorheriger Absprache gegen Aufpreis (13,00 €/Nacht) zur Verfügung. Den EZ-Zuschlag bitten wir bei Anreise zu entrichten

Seminaranmeldungen:

Bitte schriftlich und verbindlich an untenstehende Anschrift. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Im übrigen gelten unsere allgemeinen Teilnahmebedingungen (siehe aktuelles AZK-Bildungsprogramm bzw. AZK-Homepage unter www.azk.de).

Anfragen und Anmeldungen an:

Dr. Jörg Weber 02223-73 209

Uta Kowalski 02223-73 117

Gefördert durch die

 bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK)

Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter
Tel: 0 22 23 / 73-209/117
Fax: 0 22 23 / 73-1 11
E-Mail: kommunalpolitik@azk.de
Internet: www.azk.de

Modernes Haushalts- management

Der neue NKF-Haushalt

Praxisseminar

22. - 24. Oktober 2010



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr geehrte Damen und Herren,

In Folge der globalen Auswirkungen der Banken- und Wirtschaftskrise wird sich die Finanzlage der Städte und Gemeinden verschlechtern.

Die sich immer weiter öffnende Schere zwischen kommunalen Einnahmen und Ausgaben führt dazu, dass immer weniger Kommunen einen strukturellen Haushaltsausgleich erreichen.

Für das vielschichtige Leistungsportfolio, das die Gemeinden und Kommunen für ihre Bürgerinnen und Bürger erbringen, benötigen sie erhebliche finanzielle Mittel, die sie neben ihren eigenen Einnahmen von den Ländern und vom Bund erhalten.

Der kommunale Haushalt ist das Instrument für die Kommunalpolitik und somit für die Bürgerinnen und Bürger, aktiv in die Zukunft ihrer Kommune einzugreifen. Durch die Aufstellung der Haushaltssatzung werden die politischen Schwerpunkte für das kommende Jahr gesetzt.

Einige Kommunen haben ihre Haushalte bereits auf das Neue Kommunale Finanzmanagement umgestellt. Die Kameralistik wurde durch das kaufmännische Buchungs- und Rechnungswesen ersetzt.

Das Seminar richtet sich an Mandatsträger, die zum ersten Mal für den Rat kandidieren, aber auch an „alte Hasen“ in der Kommunalpolitik sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Herzlich willkommen in Königswinter!

Seminar-Nr.: 10.6.155.5 KO
Termin: 22. - 24. Oktober 2010
Ort: Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Leitung/
Verantwortlich im AZK:
Dr. Jörg Weber

Programmübersicht

Freitag, 22. Oktober 2010

bis 16.30 Uhr **Anreise**

17.00 – 18.30 Uhr

**Begrüßung / Vorstellungsrunde /
Einführung in die Thematik**

Dr. Jörg Weber

19.00 – 21.30 Uhr

**Die Kommunen im Finanzgefüge der
Bundesrepublik Deutschland:
Was bleibt außer der Gewerbesteuer?**

Aktuelle Finanzlage der Kommunen, Haushaltssicherungskonzept (HSK)

Dr. Jörg Weber, Verwaltungs-Betriebswirt, Bildungsreferent

Samstag, 23. Oktober 2010

09.00 - 12.15 Uhr

**Grundgedanken und Ziele des
Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)**

Karl-Heinz Arzdorf, Leiter des Fachbereichs Finanzen der Verbandsgemeinde Brohlthal und des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz, Niederzissen

15.00 - 18.15 Uhr

... und die Rechnungsprüfung?

- ⇒ Rechnungsprüfungsausschuss, Rechnungsprüfungsamt, Jahres- und Gesamtabchluss
- ⇒ Steuerung, Kontrolle von Prüfungsleistungen, risikoorientierte Prüfung, Qualitätsmanagement
- ⇒ Exkurs Beteiligungen und Rechnungsprüfung

Frank Nipken, Dipl. Verwaltungs-Betriebswirt, Leiter Fachbereich Rechnungsprüfung der Stadt Radevormwald, Lehrbeauftragter

Sonntag, 24. Oktober 2010

09.00 - 12.15 Uhr

Wege aus der Krise

- ⇒ Gesamtwirtschaftliches Gebäudemanagement

Matthias Buckesfeld, Dipl. Ing, Bauassessor, Stadtplaner AKNW, erster Beigeordneter der Stadt Haan a. D., Wuppertal

12.15 – 13.00 Uhr

Zeit für offene Fragen/Seminarauswertung

- ⇒ Rückmeldungen zum Verlauf des Seminars
- ⇒ Hat das Seminar die Erwartungen erfüllt?
- ⇒ Anregungen für vertiefende Seminare

13.00 Uhr

Mittagessen / Abreise

Mahlzeiten:	ab 07.30 Uhr Frühstück
12.15 Uhr Mittagessen	14.00 Uhr Kaffee/Kuchen
18.15 Uhr Abendessen	
